

4598 – ÜBERWURFMANTEL

STOFFEMPFEHLUNG

Wir empfehlen dünne Mantelstoffe aus Natur- oder Mischfasern



AUßERDEM WIRD BENÖTIGT

- Bügeleinlage (z.B. Vlieseline)
- 2 Knöpfe

TIPP

Bei Platzierung von Schnittteilen muss es auf die Kennzeichnung des Teilungsfadens beachtet werden. Einige Teile müssen im Bruch geschnitten werden. Dies ist auf dem Schnittmuster und in der untenstehenden Beschreibung angegeben. Alle Markierungen und anderen Designmerkmale (z.B. Abnäher, Nähte) müssen vom Schnittmuster auf den Stoff übertragen werden. Beim Zusammennähen der Teile bitte auf die Schnittmarken aufpassen, sie müssen übereinstimmen.

NAHTZUGABEN

Wenn das Schnittmuster eine doppelte Kontur aufweist, sind die Nahtzugaben bereits enthalten. Diese betragen 1 cm, wenn nichts anderes angegeben ist. Wenn das Schnittmuster eine einfache Kontur hat, sind die Nahtzugaben nicht enthalten und müssen beim Zuschneiden hinzugefügt werden.

Die Zugaben für die Nähte: am Saum des Kleidungsstücks - 4 cm, Ärmelsaum 2 cm, alle anderen Nähte - 1 cm.

ACHTUNG! Die Beschriftung erfolgt auf der Vorderseite!

ZUSCHNEIDEN

Aus Hauptstoff:

1. Rückenteil - 2
2. Vorderteil - 2
3. Kragensteg - 2
4. rückw. Halsausschnittbeleg - 1
5. Einfassung - 2
6. Gürtel - 1

Aus Bügeleinlage:

1. Einfassung - 2
2. Kragensteg - 2
3. rückw. Halsausschnittbeleg - 1

NÄHEN

1. Die Teile mit Bügeleinlage verstärken.
2. Die mittlere Rückennaht nähen, die Nahtzugaben auf die linke Seite bügeln und versäubern. Eine Verzierungsnäht entlang der Naht mit 0,7 cm Abstand verlaufen lassen.
3. Den äußeren Kragensteg in den Halsausschnitt des Rückenteils einsetzen, die Nahtzugaben einschneiden und bügeln.
4. Die Schulterkanten des Mantels gleichzeitig mit der Kragenstegkante nähen, die Nahtzugaben einschneiden, bügeln und versäubern.
5. Den inneren Kragen in den Halsausschnitt der Einfassung einsetzen, die Nahtzugaben einschneiden und bügeln. Die Schulterkanten der Besätze und Einfassungen (Halsausschnittbeleges) gleichzeitig mit der Kragenkante nähen, die Nahtzugaben einschneiden. Den äußeren Rand versäubern.
6. Die Saumzugabe am Rückenteil bügeln. Den Besatz auf das Vorderteil rechts auf rechts legen, und die Kanten des Besatzes, des Saums und des Halsausschnitts absteppen. Die Zugaben an den Rundungen einschneiden, den Besatz und den Kragen auf die rechte Seite wenden und die Nähte glätten.
7. Die Zugabe am Seitenschnitt an der Ecke der Armaussparung einschneiden. Den Saum des Ärmels versäubern, auf die linke Seite bügeln und feststeppen. Die Seitennähte nähen, die Zugaben auf die Rückseite bügeln und versäubern.
8. Die Zugabe am unteren Saum des Rückenteils versäubern und mit verdeckten Stichen festnähen.
9. Entlang der Kante des Besatzes eine Ziernaht in einem Abstand von 0,7 cm von der Kante nähen. Die Schlaufen versäubern. Den Knopf annähen. Den inneren Knopf annähen.
10. Das Gürtelteil entlang der Mitte auf die linke Seite nach innen falten und entlang des Umfangs einfassen, dabei eine Öffnung zum Wenden lassen. Den Gürtel auf die rechte Seite wenden, die Zugaben des nicht genähten Bereichs nach innen umklappen und entlang des Umfangs eine Ziernaht im Abstand von 0,7 cm von der Kante nähen.